

## **Beschlussvorlage der Verwaltung Nr.: 20160933**

**Status:** öffentlich

**Datum:** 20.05.2016

**Verfasser/in:** Holger Pascheka

**Fachbereich:** Umwelt- und Grünflächenamt

Bezeichnung der Vorlage:

**Spielzone West - Ruhrauenpark**

Beschlussvorschriften:

### **Beratungsfolge:**

Gremien:

Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie (JHA)

Sitzungstermin:

06.07.2016

Zuständigkeit:

Vorberatung

Bezirksvertretung Bochum-Südwest

31.08.2016

Entscheidung

### **Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird beauftragt, die vorgestellte Planung der Spielzone West im Ruhrauenpark mit Gesamtkosten von 260.000 Euro in 2016 zu realisieren. Die Folgekosten von jährlich ca. 8.100 Euro sind zu beantragen.

### **Begründung:**

Im Rahmen der Realisierung der Maßnahme Ruhrauenpark – Parkband 2 und Gleispark wird von der Bezirksregierung Arnsberg auch die Erstellung einer Spiel- und Freizeitanlage zu 80 % gefördert (Stadtumbau West). Der Eigenanteil von 20 % stammt aus dem Haushalt des Planungs- und Bauordnungsamtes. Die zuwendungsfähige Summe beträgt rund 165.000 Euro. Dazu kommen Mittel Dritter in Höhe von rund 95.000 Euro. Die Bausumme beträgt somit 260.000 Euro.

Es ist vorgesehen, in der naturbetonten Grünanlage einen Spiel- und Freizeitbereich für alle Altersgruppen zu realisieren. Den Kern der Anlage bildet eine moderne Skateanlage in Betonausführung mit diversen Rampen und weiteren Elementen. Von einer Sitzstufenanlage aus Felsen getrennt befindet sich unterhalb eine große Kletterfelsenanlage innerhalb einer Kiesfläche. Ferner ist eine Häckselfläche vorgesehen, in der eine große Trampolinanlage und multifunktionale Fitnessgeräte stehen.

Ein besonderes Element stellt ein Bambuslabyrinth dar, das den natürlichen Charakter der Anlage betonen soll. Ferner ist eine Slackline (Balancierseilanlage) auf Rasen vorgesehen.

Diverse Sitzmöglichkeiten und Abfallbehälter komplettieren diese Freizeitanlage.

Aus diesen Mitteln sollen auch wegebegleitende Baumpflanzungen und die Pflanzung von Gehölzen realisiert werden.

Die Lage an einem Radweg bietet damit nicht nur den Menschen aus Dahlhausen attraktive Bewegungs- und Aufenthaltsmöglichkeiten.

Die Realisierung ist im Herbst 2016 vorgesehen. Die Planung wird in der Sitzung vorgestellt.

***Finanzielle Auswirkungen:***

*Mittelbedarf für die Durchführung der Maßnahmen:*

*Jährliche Folgekosten (gemäß beiliegender Berechnung):*

Die jährlichen Folgekosten für die Unterhaltung betragen für die ca. 2700 m<sup>2</sup> große Anlage ca. 8.100 Euro (3 Euro/m<sup>2</sup>). Diese Mittel stehen nicht zur Verfügung und müssen bei der Kämmerei beantragt werden.

***Anlagen:***